

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

148 (2.6.1882)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 148.

Freitag den 2. Juni

1882.

Bekanntmachung.

Nr. 13349. Straßenreinigung betreffend.

Die Haus- und Grundeigentümer werden darauf aufmerksam gemacht, daß nach §. 5 der ortspolizeilichen Vorschrift vom 3. Dezember 1877 während der wärmeren Jahreszeit die Straßen vor dem Kehren regelmäßig mit frischem Wasser zu begießen sind und außerdem an heißen und besonders trockenen Tagen das Begießen der Straßen täglich zwei Mal und zwar Morgens vor 7 Uhr und Abends vor 6 Uhr zu geschehen hat.

Groß. Bezirksamt.

Dr. Pfaff.

Bekanntmachung.

Nr. 14024. Am 23. d. M. wurde aus einer Wohnung in der Kronenstraße in Durlach eine silberne Spindeluhre mit weißem Zifferblatt, römischen Zahlen, auf der Außenseite des Rückdeckels blumenartige Gravirung, sammt einer stählernen Kette mit großen Gleichen sowie einer solchen von Messing mit kleinen gedrehten Gleichen und einem kanonenförmigen Uhrenschlüssel entwendet. Ich bitte um Fahndung.

Der Amtsanwalt.

Dr. Jolly.

Herberge zur Heimath.

Seit unserer letzten Veröffentlichung sind unserer Anstalt an weiteren Liebesgaben zugefloßen: durch Herrn Rechnungs Rath Jacob von Frau Verton 6 M. 20 Pf., von Hl. P. 1 M. und von Hl. R. 1 M., durch Herrn Hauptlehrer Maurer von S. P. S. 4 M. und von Ungenannt 2 M. als Beitrag zu einem neuen Anstrich des Hauses, von Ungenannt 10 M., von S. P. Roth in Friedrichsthal 2 M. Wir sagen den gütigen Spendern dieser Liebesgaben recht herzlichen Dank und empfehlen unsere Anstalt fernern Wohlwollen.

Der Verwaltungsrath.

Bekanntmachung.

3.1. Die stimmberechtigten Gemeindeglieder werden zu einer Gemeindeversammlung auf **Samstag den 11. Juni, Vormittags 9 Uhr,** in den oberen Saal der „Vier Jahreszeiten“ hier eingeladen.

Tagesordnung:

Genehmigung zur Herstellung zweier symmetrischen Anbauten an die Synagoge mit feuerficheren, auf die Gallerie führenden Treppen.

Karlsruhe, den 30. Mai 1882.

Der Synagogenrat.

Gewerbeverein.

3.1. **Dienstag den 6. Juni, Abends 8 Uhr,** findet im obern Saale der Restauration zu den Vier Jahreszeiten eine

außerordentliche Generalversammlung

statt. Tagesordnung: Rechenschaftsbericht des Kassiers über die im vorigen Jahre stattgehabte Kunst- und Kunstgewerbeausstellung.

Zu zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein

Der Vorstand.

Bereinigte

Karlsruher-Mühlburger- und Durlacher Pferde- und Dampfbahn-Gesellschaft.

Vom 1. Juni ab gehen die letzten Züge:

ab Durlach 10²⁰

ab Mühlburg 9⁵⁰

Die Direction.

Fahrnißversteigerung.

Freitag den 2. Juni l. J., Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden wegen Wegzug in der Waldstraße Nr. 48, Hinterhaus, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: 2 Kanapees mit Ripsbezug, Holz- und Strohstühle, 1 Schreibsekretär, 1 runder Zulegtisch, eckige Tische, Waschtische, Nachttische, ein- und zweithürige Schränke, 3 Kommoden, 6 Bettlatten mit Matratzen, 1 Kinderbettlade, Federnbettwerk, 1 Hackfloß, eichene Fleisch- und Krautständer, Küchenschäfte, Spiegel, Bilder, 1 Gchiffonniere, 1 Bücherschrank, hölzerne Bänke mit Lehnen und sonst verschiedener Hausrath.

wezu Kaufliebhaber freundlichst eingeladen werden.

Karlsruhe, den 31. Mai 1882.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Verkauf von Baupläzen.

3.2. Mit höherer Ermächtigung wird **Dienstag den 6. Juni d. J.,** Vormittags 10 Uhr,

der Bauplatz Nr. 21 im Quadrat A des neuen Stadttheiles, zwischen Wörth-, Bismarck-, Westendstraße und Mühlburger Allee, auf dem Bureau der unterzeichneten Stelle endgiltig einer Versteigerung ausgesetzt.

Wir laden die hierzu Lusttragenden mit dem Bemerkten ein, daß von Lageplan und Verkaufsbedingungen bei uns Einsicht genommen werden kann.

Anmeldungen für andere Baupläze-Ankäufe werden bei der Versteigerung ebenfalls berücksichtigt, wenn hierauf bis zum 5. Juni, Abends 6 Uhr, Angebote bei uns eingereicht sind.

Karlsruhe, den 27. Mai 1882.

Groß. Hofbauamt.

Hemberger.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. In Folge richterlicher Verfügung wird das den Gastwirth Joseph Kornmeyer Eheleuten dahier gehörige,

in der Kaiserstraße dahier unter Nr. 14a einerseits neben Sattler Robert Osterlag, andererseits Bierbrauer Friedrich Höpfer gelegene, vierstöckige Wohnhaus mit vierstöckigem Seitenbau und einstöckigem Stallgebäude, sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, taxirt zu 65000 M.,

am **Dienstag den 6. Juni l. J.,**

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

im Commissionenzimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße 123, dahier eingesehen werden.

Karlsruhe, den 4. Mai 1882.

Der Vollstreckungsbeamte:

Groß. Notar Ott.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. Das zum Nachlaß der Partikulier Jakob Guff Wittwe, Rosalie geb. Kneiler von hier gehörige,

in der Waldhornstraße dahier unter Nr. 31, neben Waisenrichter Wilhelm Köffel und in der Jähringerstraße neben Blechner Friedrich Lister gelegene, dreistöckige Wohnhaus mit Seitenbau und der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, taxirt zu 34500 M.,

wird der Untheilbarkeit wegen am

Montag den 12. Juni l. J.,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

im Commissionenzimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße Nr. 123 dahier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 22. Mai 1882.

Groß. Notar Ott.

Fahrnißversteigerung.

2.1. Bierbrauereibesitzer **Karl Bertsch** in Dürrenz läßt am **Montag den 5. d. Mts.,** Morgens 8 Uhr anfangend, gegen baare Zahlung seine Wirtschaftseinrichtung im „Gasthaus zum goldenen Kopf“ dahier, Spitalstraße 49, öffentlich versteigern und zwar: ca. 30 runde und viereckige Wirthstische, 220 Stüd Holzstühle, Kleiderrechen, verschiedene Bänke, ein Büffet mit Schäften, Bierpression, eisernen Herd mit Wasserschiff, Küchenschäfte, Rauchofen, 1 Wirthschaftsschild, 1 Billard und Verschiedenes, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Der Beauftragte: **E. Schwär.**

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am **Freitag den 2. Juni d. J.,** Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal (Rathhaus) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 8 Paar Mohrstiefel;
- 2) 1 Waschkommode, 2 Oeldruckbilder, 1 runder Tisch, 83 Fläschchen Leder-, Aporetur- und Stiefellack, 67 Büchsen Kidleder-Creme, 61 Paar verschiedene Sorten Filzpantoffeln und Stiefel, Einlagsohlen, 34 Paar Schuhrosetten, 2 Federn-Rissen und Verschiedenes;
- 3) 1 Kommode.

Karlstraße, den 1. Juni 1882.
Hüttich, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 23 ist im Vorderhaus der ganze zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.

2.2. Akademiestraße 31 ist im 2. Stock des Seitengebäudes eine freundliche Wohnung von 3 kleinen Zimmern, Küche und Zugehör an eine kleine Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

— Akademiestraße 44 ist im Seitenbau parterre, eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf den 23. Juli d. J. an ruhige Leute zu vermieten.

*2.2. Amalienstraße 34 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Keller, an eine ruhige Dame auf 23. Juli zu vermieten.

*3.3. Amalienstraße 40 ist der 3. Stock von 7 Zimmern, Küche, großer Garderobe, Mansarde etc. auf 23. Juli zu vermieten, kann aber schon am 5. Juni bezogen werden. Besichtigung von 2-4 Uhr.

— Amalienstraße 69 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Kammern nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

— Bahnhofstraße 38 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern mit allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Bahnhofstraße 38 im 1. Stock.

— Erbprinzenstraße 3 ist der dritte Stock, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, 1 Salon, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung nebst Zugehör, auf 23. Juli l. J. zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Hirschstraße 23 ist im 2. Stock eine Wohnung mit Glasabschluß, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Magdkammer, Keller und sonstigem Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

*6.5. Hirschstraße 32 ist Wegzugs halber der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, 2 Mansarden, mit oder ohne Stallung, auf 23. Juli zu vermieten.

4.1. Kaiserstraße 104 ist die Bel-Etage, bestehend in 7 Zimmern, 4 Kammern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist vollständig für sich abgeschlossen, mit Gas, Wasser und Canalisation versehen. Zu erfragen Kaiserstraße 104 im Eckladen.

*2.1. Kaiserstraße 139 (am Marktplatz) ist eine angenehme, abgeschlossene Wohnung, bestehend in 6 Zimmern mit gesonderten Eingängen, Küche mit Wasserleitung etc., sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst im Laden links.

13.5. Kaiserstraße 137 ist der vierte Stock von 5 bis 7 Zimmern zu vermieten.

* Karl-Friedrichstraße 3, Hinterhaus, zwei Stiegen hoch, ist wegen Wegzug eine schöne, helle Wohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. Juli billig zu vermieten.

— Kreuzstraße 18 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Keller, Dachkammer und Wasserleitung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock von 1 bis 4 Uhr einzusehen.

* Kronenstraße 45 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Kammer auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

— Kronenstraße 60 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, 1 Mansardenkammer und Keller, mit Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*3.2. Leopoldstraße 47, zunächst der Kriegstraße, ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und üblichem Zugehör, Wasser- und Gasleitung, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Bei sofortigem Bezug erhebliche Preisermäßigung.

* Luisenstraße 23 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Luisenstraße 54 sind 2 oder 3 Mansardenzimmer mit Küche, Wasserleitung und sonstigem Zugehör an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

— Marienstraße 2 sind im 2. Stock 4 auf die Straße gehende Zimmer, mit Gas- und Wasserleitung und Glasabschluß sowie Mansarde, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Bahnhofstraße 38 im 1. Stock.

— Marienstraße 3 sind im Hinterhaus im 3. Stock 3 freundliche, ineinandergehende Zimmer, Wasserleitung und Glasabschluß und allem Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 38 im 1. Stock.

*2.2. Marienstraße 24 ist der zweite Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Ruppurrerstraße 11 (Neubau) sind zwei Wohnungen im 1. und 2. Stock von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherring auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

* Schützenstraße 30 ist eine Wohnung im Hinterhaus im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

*2.2. Schützenstraße 59 ist im Seitenbau eine schöne Wohnung auf 23. Juli oder auch früher zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*2.1. Seminarstraße 9 (Ecke der Bismarckstraße) ist im 3. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 6 Zimmern, Balkon, 2 Mansarden, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten.

* Sophienstraße 40 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern und Küche nebst Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Auskunft im 2. Stock.

2.2. Waldhornstraße 60 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

3.1. Waldstraße 11 ist im Hintergebäude, rechts, parterre, eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juni oder 23. Juli zu vermieten.

— Westendstraße 32 ist wegen Wegzug auf 23. Juli oder früher beziehbar der untere Stock, bestehend in 5 geräumigen Zimmern, Veranda, Badezimmer, Küche, Speisekammer, Magd- und Waschkammer nebst Vorgarten, zu vermieten. Auf Verlangen auch Stall für 4 Pferde, Remise und Dienerzimmer.

2.1. Westendstraße 42 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Badezimmer und Zugehör, auf Mitte Juni oder 23. Juli zu vermieten.

— Wilhelmstraße 12 ist der 3. Stock von 4 Zimmern mit Zugehör, Glasabschluß, Wasserleitung und Entwässerung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

3.1. Wilhelmstraße 13 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 4 Zimmern mit Balkon, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung hat durchaus eichene Parquetböden, Gaslampen und ist auf das Bequemste eingerichtet. Das Nähere ebener Erde im Seitenbau.

3.1. Wilhelmstraße 13 ist eine hübsche, nach der Straße gehende Wohnung von 2 großen Zimmern hinter Glasabschluß, Küche mit Wasserleitung etc. auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres ebener Erde im Seitenbau.

— Wilhelmstraße 49 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

* Zähringerstraße 5 ist eine Wohnung im Vorderhaus im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Zähringerstraße 12 ist eine Wohnung von 3 oder 4 Zimmern nebst Zugehör, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen, sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Zähringerstraße 54 ist eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, wegen Bezug auf sogleich oder 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

Haus zu vermieten.

3.1. Auf 23. Juli ist vor dem Mühlburgerthor in gesunder, freier Lage ein schönes, zweistöckiges Wohnhaus mit 6 Zimmern und sonstigen Räumen nebst vordern und hinterm Garten, zu zwei Wohnungen eingerichtet, auf Dauer zu vermieten event. billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— In der Nähe des Sallenwäldchens ist eine neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß, Magd- u. Schwarzwäschlammer sowie Keller sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Luisenstraße 2 b im 2. Stock.

2.2. Ecke der Kaiser- und Fasanenstraße, gegenüber dem Polytechnikum, ist eine ganz frisch hergerichtete Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicherring, Antbeil am Waschkhaus und Trockenspeicher, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten.

— Herrenstraße 17, Ecke der Kaiserstraße, ist eine abgeschlossene, freundliche Wohnung von 5 Zimmern, schöner Küche, Mansarde und Keller nebst sonstigem Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten.

*2.2. Zwei Wohnungen (Parterre und dritter Stock), jede mit 6 geräumigen Zimmern, einer großen, geschlossenen und heizbaren Veranda, Babobinet und 3 Mansarden nebst Zugehör, ganz der Neuzeit entsprechend (verl. Akademiestraße 69), sind auf 23. Juli an ruhige Miether zu vergeben. Näheres Erbprinzenstraße 34 im 2. Stock.

— Eine hübsche Wohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kammern, 2 Kellern, Antbeil an Waschküche und Trockenplatz, ist sogleich zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

In schönster Lage des Bahnhofstheils ist eine mit allen Bequemlichkeiten eingerichtete Wohnung von 3 großen Zimmern, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres durch **J. Nettich**, Friedrichsplatz 9 im Blumenladen.

3.1. Eine elegant ausgestattete Herrschaftswohnung von 7 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung, Babovorrichtung und 3 Mansarden, ist sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei **J. Nettich**, Friedrichsplatz 9 im Blumenladen.

*2.1. Eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, ist zu vermieten und kann sogleich bezogen werden: Schützenstraße 73 im 2. Stock.

* Eine schöne Wohnung im 2. Stock von 3, wenn nöthig auch 4 Zimmern, schöner Küche, Keller, Mansarde, Antbeil an der Waschküche ist auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Werberstraße 17, parterre.

* Zwei ineinander und auf die Straße gehende Zimmer, anstöß. Küche mit Wasserl., Speicherring, Keller, Anth. an Waschkhaus u. Trockenp. auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Birkel 32, dem Kontor des Tagblattes gegenüber, im 2. Stock.

2.1. Eine Wohnung von 3-4 Zimmern mit Zugehör ist sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Luisenstraße 29, parterre.

Wohnungs-Bermittlungsbureau von **W. Gutekunst**, Akademiestraße 40.

*5.3. Wohnungen in allen Lagen der Stadt, größere und kleinere, sogleich, auf Juli und Oktober beziehbar, sind zu vermieten.

Laden mit Wohnung und Werkstätte event. Magazin

Ecke der Waldhorn- und Bähringerstraße 19 sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock daselbst.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Marienstraße 3 ist ein Laden, in welchem schon seit 7 Jahren ein Schreibmaterialien-Geschäft betrieben wurde, mit Wohnung nebst allem Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Bahnhofstraße 38 im 1. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

22. Für die Familie eines juristischen Beamten, ohne Kinder, wird eine Wohnung von 5-6 Zimmern im Preise von 700-1000 Mark gesucht. Angebote an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkstätte u. Wohnungs-Gesuch.

22. Innerhalb der Stadt wird von einem soliden Geschäftsmann eine helle Werkstätte mit theilweise nach vorn liegender Wohnung von 3-4 Zimmern auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Einjahresvertrag möglichst erwünscht. Gest. Offerten mit Preisangabe beliebe man bei Herrn Kaufmann Karl Roth, Ritterstraße, abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.

Auf 23. Oktober wird von einem Privatmann eine Wohnung (möglichst in 2 Etagen) von 5-6 Zimmern in der Etlinger-, Krieg-, Westend- oder Stephaniensstraße zu mieten oder auch ein ganzes Häuschen zu kaufen gesucht durch **M. Gehn**, Karlstraße 41. Ferner wird eine Wohnung von 9-10 Zimmern auf Oktober gesucht.

Zimmer zu vermieten.

33. Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch, sind wegen Verlegung 4 elegant möblierte, nach der Straße gehende Zimmer zusammen oder getheilt zu vermieten.

22. Kaiserstraße 137, 2. Stock, ist ein hübsch möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort zu vermieten.

42. Friedrichsplatz 6 ist sofort ein großes, freundliches Zimmer, elegant möbliert, vorterrassengehend, preiswürdig zu vermieten. Nähere Auskunft wird daselbst erteilt.

Erbsprinzenstraße 21 ist im 3. Stock ein Zimmer mit zwei Betten über die Messe zu vermieten.

Waldstraße 95 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf 15. Juni oder 1. Juli zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer ist per sofort zu vermieten. Näheres Adlerstraße 13, 2 Treppen hoch.

Amalienstraße 26 sind 2 Mansardenzimmer mit Kochofen an eine ruhige Person auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus.

Scheffelstraße 18 ist im 3. Stock ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten.

Ein großes, dreifenstriges, fein möbliertes Zimmer mit Klavier ist sofort oder auf 15. Juni zu vermieten: Bähringerstraße 70 im 3. Stock.

Wilhelmstraße 26 sind 2 einzelne Zimmer, auf die Straße gehend, das eine mit zwei Kreuzbetten und einem oder zwei Betten, das andere mit einem Kreuzbett, möbliert zu vermieten.

Adlerstraße 7 ist ein unmöbliertes, freundliches Zimmer mit Speicher an eine einzelne Person sogleich zu vermieten.

Kleine Herrenstraße 3 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein freundliches, möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Juli an ein solides Frauenzimmer zu vermieten.

21. Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, 1 Treppe hoch, sind sogleich 2 gut möblierte, auf die Straße gehende Zimmer zu vermieten.

Kaiserstraße 21 ist im 3. Stock ein möbliertes und im 4. Stock ein unmöbliertes Zimmer, beide auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

21. Schützenstraße 90 sind im 2. Stock auf 1. Juli zwei hübsch möblierte Zimmer an zwei Herren zu vermieten.

Amalienstraße 9 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, während der Messe zu vermieten.

Blumenstraße 8 ist im Hinterhaus ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

Zimmer, ein gut möbliertes, auf die Straße gehend, ist sogleich zu vermieten: Bähringerstr. 15, 3. Stock rechts. 21.

Zwei möblierte Zimmer sind sogleich zu vermieten: Bähringerstraße 64.

2 Zimmer und Stallung sind sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten: Waldstraße 54.

Pension-Anerbieten.

31. Bei einer anständigen Familie kann ein junger Mann (Schüler) oder ein Fräulein Kost und Wohnung bei billiger Berechnung erhalten. Zu erfragen Akademiestr. 15 im Seitengebäude im 2. Stock.

Magazin.

Ein großes, trockenes Magazin, zu ebener Erde gelegen, ist für Möbel oder Waarenvorräthe auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Birkel 14, 2. Stock.

Zimmer-Gesuche.

33. Eine alleinstehende Frau (Wittwe) sucht bei einer ruhigen Familie bis zum 23. Juli ein hübsches, unmöbliertes Zimmer. Gefällige Offerten mit Preisangabe unter Chiffre A. B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein gut möbliertes Zimmer, am liebsten in der Nähe der Karl-Friedrichstraße, wird zu mieten gesucht. Offerten unter W. M. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Während der Messe

vom 1. bis 10. Juni sucht ein solider Kaufmann (Hamburger) angenehme Wohnung bei einer Familie. Gest. schriftl. Offerten an G. Zukes, Hotel Grüner Hof hier (am Bahnhofe), erbeten.

Dienst-Anträge.

22. Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, findet auf nächstes Ziel Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein einfaches, solides Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, etwas nähen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, wird sogleich oder auf's Ziel gesucht: Akademiestraße 31, parterre.

Ein fleißiges, braves Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann, findet auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 26 im Hinterhaus.

Auf kommendes Ziel wird ein kräftiges, solides Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, auch Liebe zu Kindern hat, gesucht. Näheres große Herrenstraße 46 im Laden.

Eine kleine Familie ohne Kinder sucht auf's Ziel ein solides Mädchen, welches nähen, etwas kochen und waschen kann. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Herrschafstöchinnen und Mädchen, welche zu kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen können, finden auf's Ziel gute Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen kann und alle Hausarbeiten gründlich besorgt, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Waldstraße 65 im Laden.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse aufweisen kann, wird auf Johanni zu zwei Leuten gesucht. Näheres Kaiserstraße 22 im 2. Stock.

Zum sofortigen Eintritt wird ein ehrbares Kindsmädchen gesucht: Birkel 30, unterer Stock rechts.

Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Köchinnen, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen mit Zeugnissen und Empfehlungen, sowie Kellnerinnen finden sofort und auf's Ziel hier und auswärts gute Stellen gegen hohes Salair durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Büreau, Ecke der Herren- u. Blumenstr. 4. 31.

Ein ganz einfaches, ehrbares Mädchen gesuchten Alters, welches alle häuslichen Arbeiten pünktlich versteht und gewissenhaft besorgt, wird auf Johanni für eine kleine Haushaltung gesucht: Kaiserstr. 174, parterre.

Ein Mädchen, welches gut nähen, bügeln und überhaupt alle sonstigen häuslichen Arbeiten verstehen kann, wird zum sofortigen Eintritt zur Aus- hilfe gesucht. Näheres Kaiserstr. 175 im 3. Stock.

Zum sofortigen Eintritt wird ein Kindsmädchen zu einem Kinde gesucht: Herrenstraße 32, 2. Stock.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, findet sogleich eine Stelle im **Falken**, Dou- glasstraße 32.

Ein williges, ehrliches Mädchen wird zur Bei- hilfe in eine Wirtschaft gesucht. Adresse im Kon- tor des Tagblattes zu erfragen.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen, putzen und etwas nähen kann, findet auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 221 im Laden.

Ein tüchtiges Kindsmädchen wird auf's Ziel zu drei Kindern gesucht: Ritterstraße 18, parterre.

Dienst-Gesuche.

Eine Köchin, welche schon längere Jahre hier bei Herrschaften gedient hat, sucht eine Stelle und kann auf's nächste Ziel eintreten. Zu erfragen Nowads-Anlage 13 im 2. Stock.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches nähen und etwas bügeln kann und Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich oder auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Lessingstraße 29 im 4. Stock.

Ein Mädchen vom Lande, welches Liebe zu Kindern hat und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sofort oder auf's Ziel eine passende Stelle. Näheres Bähringerstraße 112, hinten.

Ein junges, besseres Mädchen, welches etwas nähen und schön bügeln kann und das Zimmerrei- nigen versteht, sucht Stelle zu Kindern oder in die Zimmer. Zu erfragen im Rathhaus in **Mühlburg**.

Ein Mädchen welches gut bürgerlich kochen, waschen und putzen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf's Ziel eine gute Stelle. Zu erfragen Leo- poldstraße 11 im 2. Stock.

Ein junges, williges, bescheidenes Mädchen, welches noch nicht gedient hat, sucht eine Stelle bei Kindern oder in einer kleinen Haushaltung, wo ihr die Hausfrau Anleitung in der Küche gibt. Offerten wollen im Kontor des Tagblattes nieder- gelegt werden.

Ein fleißiges Mädchen, welches alle häus- lichen Arbeiten schön verrichten, sowie auch nähen kann, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 11 im Hof, erste Thüre links.

Ein tüchtiges Zimmermädchen, mit sehr guten Zeugnissen versehen, sucht auf kommendes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Westendstraße 7, 1. Etage.

Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, sucht auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 5 im Hof.

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht für sogleich oder später in einem soliden Hause Stellung. Zu erfragen von 9 Uhr Morgens an: Werderstraße 24 im 3. Stock.

21. Eine perfekte Herrschaftsköchin mit guten Zeugnissen sucht sofort Stelle durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Büreau, Blumenstr. 4.

21. Ein tüchtiges Mädchen mit guten Zeugnissen, welches selbstständig einer bessern Küche vor- stehen, nähen waschen und bügeln kann sowie alle Hausarbeiten gerne besorgt, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

Ein junges Mädchen aus achtbarer Familie, welches das Bügeln und Kleidermachen erlernt hat, sucht sofort oder auf's Ziel Stelle als Zimmer- mädchen oder zu Kindern. Näheres Marienstraße 3 im Hinterhaus im 3. Stock.

3000000 Mark Kassen- und circa 450000 Mark Privatgelder auf Hypotheken bis zu 70% des Schätzungswertes anzuleihen. Zinsfuß nicht über 4 1/2%. Kaufschillinge werden mit 1% Nachlaß übernommen. Näheres durch Urban Schmitt, Hypothe- ken-Geschäft, Ecke der Herren- und Blu- menstraße 4. 33.

Bitte.

Eine Wittwe, welche sich gegenwärtig in sehr bedrängter Lage befindet, bedarf für kurze Zeit ein Darlehen von 100 M. zu bescheidenem Zinsfuß. Sollte sich ein edler Wohlthäter zur Aus- hilfe finden, so wird höflichst gebeten, seine Adresse unter Nr. 100 im Kontor des Tagblattes nieder- zulegen.

* **8000 Mark,**
2. Hypothek, zu 5% verzinslich, auf einem Hause in bester Lage des westlichen Stadttheils, werden aufzunehmen bezw. zu cediren gesucht. Gef. Offerten beliebe man unter A. B. 12 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

12000 Mark
werden auf zweite Hypothek aufzunehmen gesucht; nach gerichtlicher Schätzung dreifache Versicherung. Adressen unter B. B. bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.1.

Milchverkaufsstelle = Gesuch und direkte Lieferung an den Verbraucher.

3.2. Der landwirtschaftliche Consumverein, eingetragene Genossenschaft, **Hochstetten** beabsichtigt, eine Milchverkaufsstelle in Karlsruhe zu errichten. Bei genügender Abnahme sind wir auch gerne bereit, direkt an den Consumenten zu liefern.

Der Verein hat sich zur Pflicht gemacht, nur reine, unverfälschte Waare unter Garantie zu möglichst billigem Preise zum Verkauf zu bringen. Respektanten wollen gefälligst ihre Adressen an den Vorstand des Vereins einreichen, welcher bereitwillig jede gewünschte mündliche oder schriftliche Auskunft erteilen wird.

Hochstetten, Post Erlenheim, den 28. Mai 1882.
Der Verwaltungsrath.
Herbst, Vorstand.

*2.1. Einige tüchtige **Eisendreher** finden dauernde Beschäftigung. Deutsche Metallpatronen-Fabrik Lorenz, Karlsruhe.

2.1. **Steindrucker,** ein tüchtiger, im Umdruck geübt, sofort gesucht bei **Platz & Zapf,** Labr i/B., Lithographische Anstalt und Steindruckerei.

Lackierer, welche selbstständig zu arbeiten vermögen und mit guten Zeugnissen versehen sind, finden sofort dauernde und gut lohnende Beschäftigung in der **Nähmaschinenfabrik von Rich. Knoch,** Saalfeld i. Thür. 3.1.

Ein Fuhrknecht mit guten Zeugnissen wird für sofort gesucht: Wolfenstraße 9 parterre. *

Schenkamme, eine gesunde, findet sofort Stelle. Das Nähere Kaiserstraße 219. *2.1.

Köchinnen und Zimmermädchen mit Zeugnissen für **Hof- und Herrschaften** finden sofort und auf's Ziel Stellen durch **Urban Schmitt,** Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße. 3.1.

Ein kräftiges Spülmädchen wird auf's Ziel gesucht: Restauration Breimeier, Ritterstraße 18. *

2.2. **Offene Lehrstelle** für einen mit Schulkenntnissen versehenen jungen Menschen, gegen sofortiges Salair. Offerten zu richten sub C. B. 100 an das Kontor des Tagblattes.

F. Stellen suchen und finden sofort und auf's Ziel: Restaurations- u. bürgerliche Köchinnen, Zimmer-, Haus- und Spülmädchen, sowie **Kellnerinnen** finden sofort Stellung durch das Haupt-Placirungs-Bureau von **Frau Fückel,** 11. Herrenstraße 18 im 2. Stock. *

Beschäftigungs-Gesuche.
*2.1. Eine tüchtige Kleidermacherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause, Prompte und billige Bedienung wird zugesichert. Zu erfragen Werderstraße 28 im 4. Stock rechts.

* Ein junger, ehrlicher Mann, welcher auch mit Pferden umzugehen weiß, sucht Stelle, am liebsten in einem oder zeitweise in mehreren Häusern als **Packer.** Gef. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

* Eine zuverlässige Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; dieselbe würde auch Monatsdienste annehmen. Zu erfragen Marienstraße 2 im 5. Stock.

Empfehlung.
* Wolle, Watte und Rohhaar werden zum Waschen und Schlumpfen angenommen; die Wolle wird auf große Blatt gemacht.
Jacob Duhl, Luisenstraße 28.

Militärhandschuhwascherei.
* Militärhandschuhe sowie sonst alle Arten und Farben von Handschuhen werden jeden Tag schön gewaschen; auch werden Federn schön gewaschen und gekräuselt: **Karlstraße 41 im 3. Stock.**

Verloren.
* Am ersten Pfingsttag wurde in der Nothkirche im Kindergottesdienst ein **Geldtäschchen** verloren; dasselbe enthielt 23 M. und etwas Münze, einen Koffer- u. einen Uhrenschlüssel. Abzugeben gegen Belohnung: **Friedrichsplatz 13 im untern Stock links.**

Verlaufene Kaze.
* Ein Kater, getigert und mit weißer Brust und Füßen, nicht ganz gesund, hat sich verlaufen. Gegen gute Belohnung abzugeben: **Stephanienstraße 43, parterre rechts.**

Haus-Verkauf.
* Ein solid erbautes Haus mit großer Einfahrt, Hof und Garten, welches sich für ein Weingelände sehr gut eignet, ist sofort preiswürdig zu verk. Dasselbe würde sich seiner Rentabilität sowie schönen Lage und Ausstattung wegen auch zur Kapitalanlage für Private eignen. Gef. Adressen sind unter C. E. Nr. 40 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Häuser u. s. w. in allen Straßen und Lagen der Stadt zu verkaufen durch **Urban Schmitt,** Haupt-Central-Bureau, **Blumenstraße 4.** 3.1.

Gastwirthschaften feil.
6.3. Mehrere nachweislich gute Wirthschaften sind an tüchtige Leute, welche schon solche mit Erfolg betrieben haben, zu verkaufen. Weniger bemittelten Leuten kann durch **Baarzuschuß** Vor-schub geleistet werden. Näheres bei **Güteragent Brüche,** Kaiserstraße 40.

Häuserverkauf.
In der Kriegs- und Westendstraße habe ich im Auftrage neue praktische Häuser für Herrschaften und Privatleute zu verkaufen.
Ant. Hehn, Karlstraße 41.

Haus-Verkauf.
Ein Haus im westlichen Stadttheil in guter Geschäftslage mit schönem Laden, für jedes Geschäft geeignet, ist billig zu verkaufen durch **Ant. Hehn,** Karlstraße 41.

Pianino-Verkauf.
— Ein wenig gespielt, vorzügliches **Zalon-Pianino** ist zu verkaufen: **Karlstraße 6, Entresol.**

Kartoffeln, rothe und gelbe, sind billigst zu haben: **Kronenstraße 50.**

Klee-Verkauf.
2.2. Ein Stück Klee ist auf 3 Schnitt zu verkaufen: **Sommerstrich 11.**

Zwei Patent-Stühle, als **Sopha, Chaise longue** oder Bett zu gebrauchen, auf der **Frankfurter Ausstellung** preisgekrönt, ein **Spiegel (Trumeau),** ein vollständiges Bett, ein **Sopha Tisch, ein großes Tafeltuch** mit 12 Servietten und ein **Teppich** sind zu verkaufen: **Waldhornstraße 44 im 2. Stock.** *3.3.

*3.3. **Ein Pianino** von vorzüglichem Ton, in prachtvoller Ausstattung, fast neu, ist zu verkaufen: **Waldhornstr. 44, 2. Stock.**

Für Pferdebesitzer.
2.2. 1/2 Morgen sehr schöner **wisser Klee,** nahe bei der Stadt, im **Sommerstrich,** ist billig zu verkaufen. Näheres **Kronenstraße 30 im 2. Stock.**

Verkaufs-Anzeige.
2.1. Eine gut erhaltene eiserne **Bettstelle** mit grauem Delanstrich und ein schwarzer **Zuchrock** in bestem Zustande sind billig abzugeben. Näheres **Schützenstraße 17 zu ebener Erde.**

Zur gefälligen Beachtung.
Fortwährender Ankauf von **Gold, Silber, Stickereien, Bettung, getragenen Herrenkleidern** sowie **altem Eisen, Kupfer, Messing, Zinn, Zink, Blei, Makulatur, alten Alten, Geschäftsbüchern** und **Briefen** zum **Einstampfen** und werden zu hohen Preisen bezahlt.
Auf Verlangen werden obgenannte Gegenstände im Hause des **Eigentümers** abgeholt.
Handelsmann Sch, 2.2. **Adlerstraße 4, parterre, gegen den Schloßplatz.**

Frau Lazarus aus Bruchsal zahlt die höchsten Preise für **getragene Herren- u. Damenkleider, Stiefel** u. **Adressen** wolle man bei **Herrn Octroi-erheber Tripler,** vor dem Bahnhof, und **Octroi-erheber Geisendorfer,** verlängerte **Karlstraße 51,** abgeben. 6.2.

Milchhoffert.
*3.2. 150—200 Liter vorzüglicher Milch können täglich im Ganzen oder theilweise geliefert werden. Schriftliche Anfragen besorgt das Kontor des Tagblattes.

Vom Gute Hellberg wird täglich frisch gemolkene Milch in's Haus geliefert und werden Bestellungen entgegen genommen: **Bähringerstraße 108.** 2.2.

Mineralwasser.
Aechtes **Emser, Selterser, Karlsbader** 3 Quellen, **Mergentheimer, Griesbacher, Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasper (Lucius-Quelle), Vichy (grande grille), Wildunger (Georg-Victor- und Helenen-Quelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilsner** und **Saidschüher Bitterwasser,** sowie alle gangbaren Mineralwasser stets **echt** bei **Michael Hirsch,** **Kreuzstraße 3.**

Aechtes Mineralwasser, **Emser Kränchen, Selters** u. empfiehlt in frischer Füllung die **Materialwaarenhandlung** **Karl Roth,** **Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.**

Nur ächte Mineralwasser.
Selterswasser, **Emser Kränchen, Ofener, Friedrichshaller** und **Saidschüher Bitterwasser, Kissingen Ratoczy, Pilsner Wasser, Rippoldsauer Natron, Tarasper Lucius-Quelle, 3 Karlsbader Quellen, Marienbader Kreuzbrunnen, Weilsbacher und Gengenbrücker Schwefelwasser, Vichy grande grille** und **Celestins, 2 Wildunger Quellen;** ferner: **Gillisches Stahlwasser** und **Lithionwasser** zu **Fabrikpreisen** stets vorrätzig in der **Hirsch-Apotheke.**

Freiersbacher Sauerwasser in frischer Füllung eingetroffen bei **Herm. Munding,** **Kaiserstraße 187.** 10.1.

Sodawasser in Flaschen und Syphons stets frisch vom Eis empfohlen **G. Schwindt sen.,** **Amalienstraße 34.** 6.3.

Apfelgelee, Pâte des pommes zur rechten Bereitung ein's vorzüglichen **Apfelcompots, holl. Bohnrösel, ganze, Bordeauxpflaumen, franz. Brünellen, türk. Zwetschgen** empfiehlt in frischen Zusendungen und besten Qualitäten billigst **Fried. Benzel,** **Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.**

Heute:
Gelben und Soles,
neue Matjes-Häringe, Kartoffeln
 bei **Michael Hirsch,**
 Kreuzstraße 3.

Frisch eingetroffen:
Trüffel,
Champignons,
Kronenhummel,
Krebschwänze,
Salm,
Mal in Gelée,
Capern
 bei **G. Martin,**
 Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstraße.

I^a Macaroni,
 acht italienische und französische,
feinste Eier-Suppen- und Ge-
müse-Nudeln,
feinsten Eier-Suppenteig
 empfiehlt

Fr. Benzel,
 Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße

Selbstgemachte Eiernudeln
 stets vorräthig und auf Bestellung. Wie-
 derverkäufern entsprechender Rabatt.
Bähringerstraße 63,
 Hinterhaus parterre.

Zu Eis gekühltes Pringsches
Export-Lager-Bier
 in Flaschen empfiehlt
Friedrich Herlau,
 Kaiserstraße 100.

Auf Eis gekühltes
Export-Lagerbier
 per Flasche 20 Pf.,
Lagerbier
 per Flasche 18 Pf.
 empfiehlt **G. Martin,**
 Kaiserstraße 73, Eingang Karl-Friedrichstraße.

Flaschen-Bier-Geschäft.
 3.1. Einen sehr feinen, gesunden Stoff
Lagerbier, auf Eis gekühlt, empfiehlt
A. Hehn, Kailstraße 41.

Neueste Erfindung.
 Droguisten, Kaufleuten, Barbieren, Fri-
 seuren zc. empfehle mein Universalmittel gegen
 Zahnschmerzen zum Wiederverkauf. 10 Flacon
 3 M. portofrei gegen Nachnahme.
 2.1. **C. A. Kropp,** Greiz i. B.

■ **Insektenpulver,** ■
 ■ **Campher,** ■
 ■ **Naphtalin,** ■
 ■ **span. Pfeffer,** ■
 ■ **Motteneisenz** ■
 empfiehlt die Materialwaarenhandlung
Karl Roth,
 Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Burkhardt's
Theerschwefel-Seife,
 bedeutend wirksamer als Theerseife, ist unbe-
 dingt das beste Mittel, alle Arten Hautunreinig-
 keiten zu vernichten und in kürzester Frist eine
 schöne weiße Haut zu erzeugen.
 Vorräthig à Stück 50 Pf. in den Friseur-
 geschäften von
Franz S. Schneider, Bähringerstr.,
S. Holzmann, Kaiserstraße,
Adolf Kiefer, Kaiserstraße,
G. Puder, Kaiserstraße. 6.3.

kleien, Futtermehl, Hafer,
Welschforu
 sind fortwährend billigt zu haben bei
N. J. Homburger,
 Kronenstraße 59.

H. von Gimbora's
 Schreib- und Copir-Tinten zeichnen sich durch
 lebhafteste Farbe, große Flüssigkeit und schnelles
 Trocknen aus und liefern nach längerer Zeit scharfe,
 nie bleichende Copien.
 Lager in den div. Sorten, sowie auch in rother
 Tinte, blauer Tinte, Stempel arben, flüssigem
 Leim zc. befindet sich bei den bekannten Schreib-
 materialien-Handlungen.

Fußbodenlache,
 vorzügliche Qualität, in verschiedenen Farben
 empfiehlt
L. Krauth, Waldstraße 10.

Fußboden-Glanzlack
 aus der
 Glasurfabrik von J. Korrer in Mannheim
 bei **St. Thomann,**
 Ecke der Westend- und Sophienstraße.

Eisenspäne
 zum Reinigen von Parquet-Böden empfiehlt
 zu billigem Preise
L. Krauth, Waldstraße 10.

Saison-Ausverkauf!!
 in garnirten
Damenhüten

von der einfachsten bis zur elegantesten Art in
 großer Auswahl zu bedeutend herabgesetzten
 Preisen.
 Strohhüte zu Fabrikpreisen.
P. Drescher,
 Putz- und Damenhüte-Magazin,
 Kaiserstraße 88, neben dem Museum.

6.4. **Rüschchen**
 in reichhaltigster Auswahl empfiehlt
C. A. Marquier, E. Wernlein's Nachf.,
 Kaiserstrasse 122.

Stichbaumwolle,
persische Wolle,
Häfelseide,
Floretseide
 2.1. empfiehlt billigt
Friedrich Storz,
 Kaiserstraße 58.

Größte Auswahl
 schwarzer, weißer, crème,
 écru und isell
Spitzen u. Blonden,
 besonders spanische Guipures,
Torchons, Alençon, Va-
lenciennes, Cluny, Trim-
mings und altdeutschen (zu
 Stickereien) **Genres,**

Spanische Fichus
 von N. 1.50 — N. 25.—,
Barbes, Echarpes, Rotonds,
 weisse, crème und bunte
Stickereien
 auf Cambric, Lelnwand,
 Spachtel
 empfehlen in schönster Wahl der Dessins
 zu soliden Preisen

N. L. Homburger Söhne,
 Kaiserstraße 211.
 Aeltere Sachen und Nesten
 enorm billig. 3.2.

5 Paar Damenhandschuhe
 N. 1,
Corsetten
 à N. 1,
Damenhosen
 à N. 1,
Damenhemden
 à N. 1.25,
 Kranssen, Schleifen,
 Schürzen, Taschentücher,
 Kragen, Manschetten,
 Oberhemden, Cravatten
 bekannt billig.
Geschwister Knopf,
 Kaiserstraße 147.

Shirtings, Madapolames,
Crétonnes,
Piqué, Croisé, façonnirten,
Weißwaaren, Damaste,
 empfehlen in vorzüglichen Qua-
 litäten noch zu den bis-
 herigen billigen Preisen
 trotz des wesentlichen Aufschlages.
 Bei Abnahme halber Stücke
 tritt der ermäßigte Stückpreis
 ein.
N. L. Homburger Söhne,
 4.3. Kaiserstraße 211.

Reiseartikel
 in großer Auswahl, solider Arbeit
 und zu sehr bescheidenen Preisen
 empfiehlt
R. Ostertag Sohn,
 Kaiserstraße 14b,
 6.4. nächst dem Polytechnikum.

Reisekoffer.
 * Selbstverfertigte Herren- und Damenkoffer so-
 wie Handkoffer in großer Auswahl empfiehlt billigt
G. Schuppin, Spitalstraße 26.

Ausstattungs-Magazin
 in
 Haus- und Küchengeräthschaften
 von

Heinrich Lange,
 28 Herrenstraße 28,
 empfiehlt zu billigsten Preisen:
Eischränke in jeder beliebigen Größe,
Gefrier-Maschinen, „Dr. Meis-
 dinger'sche“,
Gefrier-Maschinen für Conditoren
 und Hoteliers,
Gefrorenes-Reservoirs mit 2-6
 Büchsen,
Weinkühler,
Flaschenschränke, eiserne,
Flaschen-Korkmaschinen,
Badewannen in jeder Größe, mit
 oder ohne Ofen,
Sisbadewannen,
Badebleche für Douchen,
Bidets,
Fußbadefübel,
Toiletteimer,
Wassereimer,
Closets etc. etc.

NB. **Eischränke** werden, wie
 früher, auch nach beliebigem Maaß und
 Einrichtung schnellstens angefertigt.

Eischränke,
 nach bestem System gefertigt, sind in 3 ver-
 schiedenen Größen vorräthig und werden billigt
 abgegeben in dem
Möbellager L. Wittich,
 Kaiserstraße 124a, zweiter Stock.

Eiserne Abfallröhren
 (schottische Röhren)
 in verschiedenen Weiten und Längen, sowie
Façonstücke halte stets auf Lager und em-
 pfehle solche zu **billigst gestelltem Preis.**
W. Göttle,
 Kaiserstraße 150.

Bettfederreinigung.
Frau Anna Deppeler (geb. Siegele),
 64 Bähringerstraße 64,
 bringt ihr ältestes, in Karlsruhe bestehendes
 Geschäft der geehrten Einwohnerschaft in em-
 pfehlende Erinnerung.
 Keelle Bedienung wird zugesichert.

Heinrich Lange,
 28 Herrenstraße 28,
 empfiehlt:
Eiserne Bettstellen mit und ohne Rost,
Eiserne Waschtische mit und ohne
 Garnitur,
Toiletten Eimer,
Wasser-Eimer,
Wasser-Krüge,
Lavoirs,
Fußbadefübel,
Closets
 zu billigsten Preisen.

Sommerflorschlinge,
 mehrere 1000 Pflanzen in verschiedenen Sorten,
 sind abzugeben in der Handelsgärtnerei
Fr. Landwehr, Bismarckstraße 37.

Lotterie von Baden-Baden.	
Loose	
zur Ziehung	
am nächsten Mittwoch	
empfehlen	
Karl Vohl,	
Kaiserstrasse 144, nächst der	
Infanteriekaserne.	
Lotterie von Baden-Baden.	

Wagenschmiere,
prima, empfiehlt in jedem beliebigen Quantum
 per Kil. 40 Pfennig
Friedr. Köster, Müppurrerstraße 94.

Empfehlung.
 Das Bau- und Möbelgeschäft von **Martin S. Vogel** (H. Lüder's Nachfolger),
 Akademiestraße 9, ist von heute ab mit Frau **Lüder** Wittve in das Ladengeschäft ein-
 getreten, und wird dasselbe in unveränderter Weise weitergeführt.
 Wir empfehlen uns dem hochgeehrten Publikum in allen vorkommenden Arbeiten so-
 wie auch die vorhandenen Möbel von **H. Lüder**, Schreinermeisters Wittve, zu den bil-
 ligsten Preisen unter Zusicherung dauerhafter Arbeit.
 Karlsruhe, den 1. Juni 1882.

Schwimmgurten, empfehlen
Reise-Artikel
M. Lautermilch u. Sohn,
 Hof-Vieferanten, Ritterstraße 3, neben dem Museum.

**Eröffnung eines Asphalt- und
 Cementirungs-Geschäftes.**
 Nach erfolgter Geschäftseimichtung für obige Branche empfehle ich mein
 Unternehmen für hiesigen Platz und auswärts behufs Herstellung von **Trot-
 toirs, Kellerböden, Gängen und Waschküchen, Legen von Por-
 quetböden, Verputz aller Arten Wände, Gruben und Cisternen,**
Regelbahnen, Pavillons, Verandas etc. etc. Garantie für prima
 Material, raschen Vollzug und Haltbarkeit.
Normale Preise.
J. Müller,
 Wohnung: Herrenstraße 29.

Eisenbahn-Billets.
 3 Bill. II. Cl. Schnellzug nach Basel,
 2 " II. " dito " München
 zu ermäßigten Preisen bei
Ig. Hödl,
 Kaiserstraße 109 und Kriegstraße 34.

Cis! Cis!
 Bestellungen werden hierauf ent-
 gegengenommen und den ganzen
Sommer zu jeder Tageszeit zum
 billigsten Preise frei in das Haus
 geliefert.
Friedrich Maisch,
 Großherzogl. Hoflieferant,
 Ludwigsplatz 37.

Einladung nach Maximiliansau.
 3.1. Auf Sonntag den 4. Juni lade ich **Rosen-
 tenner** und Liebhaber zum Besuche meiner **Ro-
 sengärtnerei** ein, da voraussichtlich die meisten
 Sorten in Blüthe stehen; an sonstigen Tagen wer-
 den dieselben zum Versandt geschnitten. In der
 Frühe sind Rosen am schönsten. Geeignete Büge
 hierfür nach **Wagan** sind 5 und 7¹⁰ Uhr Morgens
 2² Uhr Mittags.
 Hochachtend
Albert Knapper, Rosenzüchter.
 Meine Rosenkultur umfasst derzeit 8 badische
 Morgen.

Codes-Anzeige.
 * Heute früh 6 Uhr verschied sanft im 77. Le-
 bensjahre unsere liebe Schwester, Schwägerin und
 Tante
Fräulein Amalie Köllig.
 Von dieser Trauerkunde geben, mit der Bitte um
 stille Theilnahme, Nachricht:
die trauernden Hinterbliebenen.
 Karlsruhe, den 1. Juni 1882.
 Die Beerdigung findet Freitag den 2. d. M.
 Abends 6 Uhr, vom Trauerhause aus, Hirschg. 15
 statt.

Martin & Vogel.
 Frau Lüder Wittve.

Gebräuchliche Zahlungsbedingungen.
J. Müller,
 Wohnung: Herrenstraße 29.

Gasthaus z. goldenen Karpfen.
Heute Abend
frische Leber- und Griebenwürste
empfehlen
Louis Benzinger.

Eintracht.

33. Unter Bezugnahme auf das Circular vom 20. April ersuchen wir diejenigen verehrlichen Mitglieder, welche ihre Anmeldungen hinsichtlich der neuen Eintrittskarten noch nicht gemacht haben, dringendst, dies sofort nachholen zu wollen, um diese umfangreiche und schwierige Arbeit beenden zu können.
Der Vorstand.

Liederfranz.

Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe. Vollzähliges Erscheinen notwendig.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Amtliche Mittheilungen.

Seine Majestät der Kaiser und König haben mit Allerhöchster Kabinets-Ordre vom 27. Mai er. allergnädigst geruht, den Premierleutnant Erbprinz von Baden königliche Hoheit vom 1. Garderegiment zu Fuß und à la suite des 1. Badischen Leibgrenadier-Regiments Nr. 109, unter Stellung à la suite auch des erstgenannten Regiments, zum Hauptmann zu befördern.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 2. Juni. III. Quartal. 76. Abonnements-Vorstellung. **Carmen.** Große Oper in 4 Akten von H. Weilliac und L. Galévy. Musik von Georges Bizet. Anfang 6 Uhr.

Samstag den 3. Juni. 12. Vorstellung außer Abonnement mit erhöhten Preisen. Vierte Gastdarstellung der großh. bad. und k. k. österreich. Hof- und Kammerjägerin Frau. Bianca Bianchi. **Martha**, oder: **Der Markt zu Richmond.** Oper in 4 Aufzügen von W. Friedrich. Musik von Friedrich v. Flotow. Lady Harriet Durham: Frau. Bianca Bianchi. Anfang 6 Uhr.

Witterungsaussichten

für Freitag den 2. Juni:

Weist heiter; wenig veränderte Temperatur; trocken.
Meteorologische Centralstation Karlsruhe.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

30. Mai.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12	27" 11"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 25	28" —"	"	"
6 " Abds.	+ 19 1/2	28" —"	West	unwölk.
31. Mai.				
6 U. Morg.	+ 10	27" 11"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 17	28" —"	Nordost	Gewitter
6 " Abds.	+ 15	28" —"	"	unwölk.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

31. Mai. A. Josef Brasch, Or. Hofhauspieler hier, mit A. Philippine Johanna Grevenberg von Wiesbaden.

Eheschließungen:

1. Juni. Friedrich Sperling von Wischwill, Trompeter hier, mit Rosina Pappenscheller von Merchingen.
1. " Friedrich Rosoff von Züllchow, Diener hier, mit Luise Lehmann von Herdern.

Geburten:

25. Mai. Camilla Ida, Vater Ph. v. Reich, Rechtskonsulent.
25. " Rudolf Emil, Vater Friedrich Fromm, Kleidermacher.
27. " Josef Herrmann, Vater Josef Kleitenheimer, Fabrikarbeiter.
28. " Willi, Vater Karl Pfell, Postsekretär.
28. " Otto Adolf, Vater Julius Walter, Zimmermeister.
29. " Wilhelm August, Vater Josef Kleinhub, Kutscher.
30. " Anna, Vater Franz Mayer, Schmied.
30. " Rudolf, Vater Wilhelm Schäfer, Restaurateur.
31. " Viktor, Vater Viktor Neffe, Kaufmann.

Todesfälle:

31. Mai. Friedrich, alt 4 Monate 4 Tage, Vater Schuhmacher Schmitt.
31. " Ida, alt 11 Jahre, Vater Landwirth Imhof.

= Reduzirte Preise. =

L. Ph. Wilhelm,

Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19.

Garnirte Damenhüte.

Ungarnirte Hüte, Blumen, Federn, Stoffe etc.

Knaben- u. Kinderhüte

werden zu stark herabgesetzten Preisen verkauft.

Reisehüte,

sog. **Stnshüte**, dunkelgrau und schwarz, 80 Gramm schwer, gegen Witterungseinflüsse gang vorzüglich, empfiehlt in allen Größen

E. Willmannsdörfer's Hutlager,

Kaiserstraße 169.

Roth's Kohlengeschäft,

Kaiserstraße 253 = Mühlburgerstraße 3.

Bis zum Eintreffen von Schiffen in Maxau und Leopoldshafen empfehle ich direct per Bahn ab Zeche bezogene, besonders stückreiche

Ruhrkohlen bester, frischer Qualität

zu billigsten Preisen.

Gest. Aufträge für mich nehmen auch entgegen:

Herr **Karl Roth**, Kaiserstr. 161, Eingang Ritterstr.,
Rud. Dörzbach, Walbhornstraße 28,
" **Karl Bleß**, Wilhelmstraße 34,
" **S. Gäng**, Ruppurrerstraße 19,

früher
Vertreter von
Krus & Roth.

3.2. Eine weitere Schiffeladung

Ruhrkohlen erster Sorte

ist für mich in **Maxau** eingetroffen, und nehme ich gefällige Aufträge hierauf zu billigsten Preisen entgegen.

Holz- und Kohlen-Geschäft

A. v. Steffelin,

Bahnhofstraße 44 und 46.

Stephanienbad Beiertheim.

Ich zeige hiermit dem geehrten Publikum an, daß ich bis Samstag den 3. Juni meine **neue Schwimm- und Badaanstalt** eröffnen werde und lade zu deren Besuch freundlichst ein.

Auch mache ich die geehrten Eltern und Herren Lehrer darauf aufmerksam, daß der **Schwimm-Unterricht** Montag den 5. Juni beginnt.

Achtungsvoll

C. Knust.

Empfehlung.

Wir erlauben uns, das mit unserer „Herberge zur Heimat“ verbundene
Vereins-Gasthaus
 Adlerstraße Nr. 23, 1 Treppe hoch, nahe am Bahnhof,
 in empfehlende Erinnerung zu bringen.
 Es finden in demselben Gäste und Pensionäre aus den bemittelteren Ständen freundliche Aufnahme in reinlichen, gut möblirten Zimmern und können jederzeit auch junge Leute, die nicht im Hause wohnen, auf einen guten Mittagstisch zu 70 Pf. und einen Abendstisch zu 50 Pf. abonniren.
 Der Verwaltungsrat.

Eintracht.

Samstag den 3. Juni (bei günstiger Witterung)
Großes Garten-Concert
 von der Kapelle des Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109 unter Leitung des Kapellmeisters Herrn Böttge.
 Anfang 8 Uhr. — Ende 11 Uhr.
 Der Vorstand.

Festhalle.

Vorläufige Anzeige.
 Sonntag den 4. Juni, Abends 8 Uhr,
Grosses Concert
 der Tyroler-Gesellschaft
Ludwig Rainer vom Achensee.
 Detaillirtes Programm folgt.
 Montag und Dienstag, den 5. und 6. Juni, Concerte im Grünen Hof.

Wöchentliches Nachweis der Bevölkerung- u. Krankheitsbewegung in der Stadt Karlsruhe.

1882.
 21. Jahreswoche, von Sonntag den 21. Mai bis Sonnabend den 27. Mai.
 Lebendgeborene der vorhergehenden Woche: männlich 11, weiblich 16, insgesammt 27.
 Tödtgeborene der vorhergehenden Woche: —
 Gestorbene (excl. Tödtgeborene): männlich 11, weiblich 9, insgesammt 20.
 Von den Verstorbenen waren alt:

0 — 1 Jahr.	2 — 5 Jahr.	6 — 15 Jahr.	16 — 20 Jahr.	21 — 40 Jahr.	41 — 60 Jahr.	61 — 80 Jahr und darüber.
4	—	3	—	7	3	3

Von den Verstorbenen starben an:

Blattern	—	Ruhr	—	Darmcatarrh und Brechdurchfall	—
Masern	—	Puerperalfieber	—	Herzleiden	—
Scharlach	2	Rose und Pyämie	—	Krebskrankheit	1
Diphtherie und Group	1	Lungenschwindsucht	2	Selbstmord	1
Keuchhusten	1	Lungen- und Luftröhrenentzündung	3	Unfall	—
Typhus	—	Gehirnschlagfluß	2	Tödtschlag	—
Fleckttyphus	—	Gelenkrheumatismus	—		
Cholera	—				

Es wurden Erkrankungen angezeigt an:
 Typhus: —, Puerperalfieber: —, Scharlach: 23, Diphtheritis: 6, Blattern: —.

Groß. Bezirksarzt.

Fremde
 übernachteten hier vom 31. Mai bis 1. Juni.
Darmstädter Hof. Giselein, Prof. von Konstanz, Schmidt, Kantow von Kallendronn, Winter, Buchhalter v. Wörzheim.
Erzprinzen. Epolverini, Hausprakt. Sr. Heiligkeit des Papstes d. Rom. Grafmann v. Weßel, Ottenheimer, Kfm. v. Göppingen.
Geist. Schley, Kfm. und Kunz, Weinhl. v. Lahr, Vogel, Kfm. v. Stuttgart, Bauros, Kfm. v. Mannheim, Starke u. Frusol, Kfm. v. Dresden, Schmelter, Kfm. v. Ladenburg, Erb, Kfm. v. Graben, Kramer, Kfm. v. Gimmeldien, Geiger u. Herz, Postzeibener v. Pflippsburg, Maier, Hauptlehrer v. Billingen.
Grüner Hof. Haupt, Kfm. v. Wiesbaden, Pöb,

Kfm. v. Mannheim, Bettinger, Kfm. v. Landau, Hene, Kfm. v. Kassel, Brecher, Kfm. v. Zürich, Wild, Kfm. v. Düsseldorf, Groß, Kfm. v. Heidelberg, Berg, Kfm. m. Frau und von Langen, Priv. von Frankfurt, Keller, Opernsänger m. Frau v. Köln, S. u. M. Tsch, Priv. v. Mandelstern.
Hotel Germania. Röder-Värenthal, Rent. und Ritter v. Palm, Maler v. Baden, Zeiler, Bankdirektor v. Mannheim, v. Babo, Hofrath v. Freiburg, Delsalle, Rent. m. Frau v. St. Petersburg, Fri. Bursch, Rent. v. Berlin, Oppenheim, Lewis u. Wetterhahn, Kauf. v. Frankfurt, Fromann, Kfm. v. Koburg, Jakob, Kfm. v. Braunschweig, Nichteletter, Kfm. v. Halle.
Hotel Große. Straßer, Rent. m. Fam. v. Baden, Bicht, Lieut. u. Hallenleben, Kaufm. v. Berlin, Merz, Stad. chem. von Freiburg, Picard, Stud. chem. und

Nieser, Kfm. v. Würzburg, Oran, Priv. mit Fam. aus Herwegen, Kohler, Priv. v. Mülheim, Dieck und Bühler, Kfm. v. Mannheim, Sieve u. Gogarten, Kfm. v. Hagen, Neuberger u. Tetz, Kauf. v. Frankfurt, Wiesner, Kfm. v. Nürnberg, Hamburg, Kaufm. v. Grefeth, Merz, Kfm. v. Ravensburg, Theilheimer, Kfm. v. Ulm, Marebe, Kfm. v. Bielefeld.
Hotel Stoffleth. Dresfus u. Oster, Kfm. v. Stuttgart, Heimann, Kfm. v. Göppingen, Gahn, Kfm. v. München, Funt, Kfm. v. Mannheim, Meiser, Kfm. v. Laibach, Schwärmer, Kfm. v. Konstanz, Wendel, Kfm. v. Kitzbach, Bruno, Kfm. v. Gannau, Wimmer, Kfm. v. Wien, Leugner, Prof. a. England, Fürtz, Priv. m. Frau v. Augsburg, Schltz, Pfarrer v. Bartenheim, Goebmann, Priv. v. Dublin.
König von Preußen. Weise t, Kfm. v. Göttingen, Stätter u. Braun, Kfm. v. Aschaffenburg, Greier, Schreiner v. Bellingen, Giltbrecht, Schreiner v. Neustadt, Schöfer, Schreiner u. Beser, Wagner v. Altmannsdorf, Töber, Häber v. Offenbach, Schmitz, Handelsm. v. Gegenstein, Janzon, Reisender v. Dautenheim.
Prinz Max. Seitz, Kfm. v. Balingen, Wadenheim, Kfm. v. Kuppenheim, Kaufmann, Kfm. v. Heidelberg, Becklerwittich, Kfm. v. Saarburg, Wollher, Kfm. v. Mannheim, Dresfus, Kfm. v. Kreuznach, Schindler, Kfm. v. Köln, Deimel, Kfm. m. Frau v. Elze, Wäule, Kfm. v. Kleinlaudenburg, Feumann, Kfm. v. Frankfurt, Enter, Arch. v. Düsseldorf, Stark, Lehrer v. Furtraangen, Köhner, Stud. v. Dresden.
Nothes Haus. Neßfelder, Kaufm. v. Frankfurt, Sachsenheimer, Kfm. u. Lachnauer, Bauunternehmer v. Kitzbach, Pfeifer, Rechtsprakt. v. Walsch, Treßler, Rechtsprakt. v. Mannheim, Schrenbach u. Marbe, Rechtsprakt. v. Freiburg, Gäßler, Dr. Glemm, Bihler und Dr. Sachs, Rechtsprakt. v. Ueberlingen, Bruch, Priv. m. Frau v. Frankfurt.

Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

Samstag den 3. d. Mts., Vormittags 8 Uhr:
Strafkammer.
 1. A. S. gegen Christian Schrupf von Menzingen, wegen Fortdiebstahls.
 2. A. S. gegen Jakob Hüßle von Menzingen, wegen Fortdiebstahls.
 3. A. S. gegen Adam Hoffetter von Forst, wegen Fortdiebstahls.
 4. A. S. gegen Sebastian Gisele von Forst, wegen Fortdiebstahls.
 5. A. S. gegen Pius Dammerl von Kronau, wegen Fortdiebstahls.
 6. A. S. gegen Georg Becker Ehefrau von Weiber, wegen Fortdiebstahls.
 7. A. S. gegen Melchior Gänsmantel von Lutenheim, wegen Fortdiebstahls.
 8. A. S. gegen Wilhelm Müller von Neuburgweiler, wegen Fortdiebstahls.
 9. A. S. gegen Gottfried Merkle Ehefrau von hier, wegen Fortdiebstahls.
 10. A. S. gegen Wolfgang Mader von Wöschbach, wegen Fortdiebstahls.
 11. A. S. gegen Ermund Kübi Witwe von Walsch, wegen Fortdiebstahls.
 12. A. S. gegen Hilmar Kubel von Walsch, wegen Fortdiebstahls.
 13. A. S. gegen Bernhard Tritsch von Durmersheim, wegen Fortdiebstahls.
 14. A. S. gegen Johann Schwarz von Würm, wegen Fortdiebstahls.
 Vormittags 9 Uhr:
 1. A. S. gegen August Ködel von Durlach, wegen Diebstahls.
 2. A. S. gegen Wilhelm Pfeiffer von Debel wegen Fälschung und Betrugs.
 Vormittags 10 Uhr:
 3. A. S. gegen August Kubel von Walsch, wegen eines Vergehens gegen die Sittlichkeit.
 4. A. S. gegen Jakob Glaser von Dürren, wegen Verleumdung.

Israelitische Gemeinde.
 Freitag den 2. Juni. Abendgottesdienst 7³⁰ Uhr.
 Samstag den 3. Juni. Morgengottesdienst 7⁰⁰ Uhr.
 Hauptgottesdienst 9⁰⁰ Uhr.
 Sabbath-Ausgang 8³⁰ Uhr.

Israelitische Religionsgesellschaft.
 Freitag den 2. Juni. Sabbath-Anfang 7⁰⁰ Uhr.
 Samstag den 3. Juni. Morgengottesdienst 7⁰⁰ Uhr.
 Nachmittagsgottesdienst 5⁰⁰ Uhr.
 Sabbath-Ausgang 8³⁰ Uhr.

L. Z. T.
 5. VI. 7 U. A.
 I. Gr. Obl. Afn.

Mit einer Beilage: **Aufruf** des Badischen Frauenvereins, Abtheilung für Krankenpflege.
 Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.